



Der 1. Untersuchungsausschuss hat in seiner Sitzung am 24. November 2016 beschlossen:

### **Beweisbeschluss SV-18**

Es wird Beweis erhoben zum gesamten Untersuchungsauftrag (BT-Drs. 18/843 und 18/8683)

durch

#### **Anhörung von Sachverständigen**

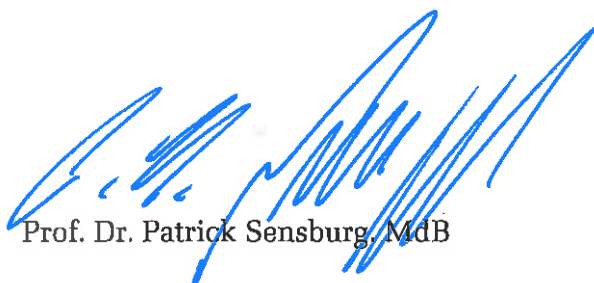
zur parlamentarischen, öffentlichen und wissenschaftlichen Debatte im Vereinigten Königreich zu den Fragen der Tätigkeit der Nachrichtendienste des Vereinigten Königreiches im Bereich der Fernmeldeaufklärung (SIGINT), deren parlamentarischer Kontrolle und des Schutzes der Privatheit insbesondere zu relevanten Änderungen der Rechtslage seit den Enthüllungen von Edward Snowden im Jahre 2013 mit Blick auf die gesetzlichen Ermächtigungen im Vereinigten Königreich zur Erhebung, Speicherung auf Vorrat und Weitergabe von Daten aus und über Telekommunikationsvorgänge und Internetnutzung und den rechtlichen Schutz im Vereinigten Königreich vor der Erhebung, Speicherung auf Vorrat und Weitergabe von Daten aus und über Telekommunikationsvorgängen und Internetnutzung und deren Bewertung aus Sicht im Vereinigten Königreich tätiger Forschungs- und Beratungsinstitutionen.

Zu Sachverständigen werden bestellt:

**Silkie Carlo  
und  
Ben Jaffey**

Um Vorlage eines schriftlichen Statements wird gebeten.

Die Anhörung soll am 1. Dezember 2016 erfolgen



Prof. Dr. Patrick Sensburg, MdB